

GPT intern

Mitteilungen der Gesellschaft für Phytotherapie



INFOS

Neues vom Beirat der korporativen Mitglieder der GPT

Zahl klinischer Studien rückläufig

Am 16. Mai 2013 tagte in Frankfurt unter der Leitung von Dr. Christian Nauert der Beirat der korporativen Mitglieder der GPT. Nach einem Rückblick auf den **Kongress in Leipzig** vom März 2013, dessen gute Organisation verbunden mit der Qualität von Beiträgen und Postern sehr gelobt wurde, kam man zu dem Schluss, dass im Vergleich zu länger zurückliegenden Kongressen die Anzahl der vorgestellten **klinischen Studien** geringer geworden sei. Dies könne durch die mangelnde Bereitschaft von Firmen zur Durchführung von Studien begründet sein, aber auch an den regulatorischen Anforderungen und der häufig nicht

gegebenen Akzeptanz von klinischen Studien für den »well-established use« seitens des Herbal Medicinal Products Committee (HMPC) liegen. Da der Beirat der korporativen Mitglieder ein wichtiges Bindeglied zwischen Gesellschaft für Phytotherapie, klinischer Forschung und Forschung betreibenden Phytopharmaka-Herstellern darstellt, ist vorgesehen, übergeordnete Fragen z.B. zum **Studiendesign** klinischer Prüfungen in Zukunft verstärkt gemeinsam anzusprechen.

Innovationspreis 2014 wird ausgelobt

Mit dem Nachwuchspreis 2013 sind mit Unterstützung von Firmen beim Kongress in Leipzig zwei junge Wissenschaftlerinnen ausgezeichnet worden (s. Bericht ZPT 2/2013). Die Ausschreibung des Innovationspreises 2014, der anlässlich eines GPT-Symposiums am 11. Oktober 2014 verliehen werden soll, erfolgt in Kürze. **Die nächste Phytotherapietagung** wird als gemeinsame Veranstaltung der SMGP, der GPT und der ÖGPhyt mit Unterstützung der GA und der ESCOP vom 18.–21. Juni 2014 in Winterthur stattfinden. Das federführend von der SMGP gestaltete Programm befindet sich derzeit in Abstimmung mit den anderen Fachgesellschaften. Neben dem laufenden **Fortbildungsprogramm** wird die GPT gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Pharmazie (DGGP) am 16. November 2013 in Marburg eine Veranstaltung für Ärzte, Apotheker und Studenten durchführen.

Zukünftige ESCOP-Arbeit bleibt Thema

Nach der Vorstellung der neuesten Entwicklungen im Bereich der **HMPC-Monografien** wurde im Beirat wiederum die

Notwendigkeit einer klaren Abgrenzung von pflanzlichen Arzneimitteln und Nahrungsergänzungsmitteln thematisiert, zu der die GPT auf verschiedenen Kongressen ihre Meinung auf Postern und in der ZPT 2/2013 präsentiert hat. Ein wichtiges Thema für den Beirat der korporativen Mitglieder ist nach wie vor auch die Tätigkeit der **ESCOP** und die Bedeutung von deren **Monografien**. Neben der Neuerstellung und Überarbeitung dieser Monografien, die künftig vermehrt als Online-Versionen angeboten werden sollen, sieht sich ESCOP für die Zukunft auch als **Informationsplattform** für nationale Fachgesellschaften, so z.B. durch Platzierung von Ankündigungen der nationalen Fachgesellschaften auf der ESCOP-Website. Die für iPhones erhältlichen Apps mit kurz gefassten Informationen aus ESCOP-Monografien sollen demnächst für weitere Systeme nutzbar gemacht werden.

Die neue **Website der GPT** ist fertiggestellt und soll in Zukunft noch weiterentwickelt werden. Für Ende August 2013 ist ein **Konzepttag** des GPT-Vorstandes und des Kuratoriums in Münster vorgesehen, bei dem die Arbeit der GPT für die nächsten Jahre festgelegt werden soll.

Laut Beschluss des Vorstandes der GPT soll nach der im 3-Jahres-Turnus erfolgten Neuwahl des Vorstandes und der anstehenden Neuberufung des Kuratoriums auch der **Beirat der korporativen Mitglieder neu gewählt** werden. Dazu werden die korporativen Mitglieder um Kandidatenvorschläge gebeten, die Wahl wird im schriftlichen Abstimmungsverfahren durchgeführt. Die nächste Sitzung ist für den 28. November 2013 in Hamburg geplant.

Dr. Barbara Steinhoff



© Thieme Verlagsgesellschaft/Dörte Jensen

Klinische Studien: Übergeordnete Fragen wird der Beirat der korporativen Mitglieder verstärkt gemeinsam ansprechen.